



Kirche St. Maria/St. Nikolaus

EINBLICKE

Kiek mal rin

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Steenfelde

Oktober / November 2022



Liebe Schwestern und Brüder,

„Eigentlich liebe ich diese Zeit des Jahres“, erzählte mir eine Frau, die ich beim morgendlichen Hundespaziergang treffe. „Wenn es nicht mehr so knalle heiß ist, aber noch angenehm, wenn die Nächte schön abkühlen. Ich liebe es, morgens mit dem Hund zu spazieren, wenn der Bodennebel noch über dem Badensee wabert und die Kühe auf den Weiden nur schemenhaft zu erkennen sind. In welcher schönen Farben malt der Herbst die Blätter, einfach wunderbar“.

Die Frau war richtig am Schwärmen und ich konnte jede Aussage dick unterstreichen. Ich ahnte jedoch, dass da noch ein ABER kommt ...

„ABER“, so fuhr sie fort: „Dieser Herbst macht mir auch richtig Sorgen: Kommt da noch eine Coronawelle? Wie wird das mit den Preisen für Lebensmittel, für Strom und Gas? Wird es Frieden geben können? Wie wird das mit dem Klimawandel?“

Sie seufzte. „Und dann kommt ja auch wieder der Ewigkeitssonntag mit allen Erinnerungen und Gefühlen, die er mit sich bringt.“

„Ich habe mir fest vorgenommen, die schönen Seiten des Herbstes in diesem Jahr ganz bewusst noch stärker aufzusaugen als sonst, damit ich sie in mir habe.“

Und nach dem Totensonntag kommt ja dann auch der Advent, da freue ich mich schon drauf, trotz allem.

Und, wissen Sie, Herr Pastor, ich bete auch gerne. Das ist für mich so, dass ich was loswerden kann, was mich beschäftigt. Ich mache so oft die Erfahrung: Das stärkt mich. Dann kann es weitergehen ...

Apropos weitergehen: Nun muss ich aber auch weitergehen, Frühstück mutt up Disch ...“

Zugegeben, liebe Leserinnen und Leser, das Gespräch hat nicht genauso stattgefunden. Es setzt sich zusammen aus verschiedenen Gesprächen mit unterschiedlichen Menschen in diesen Tagen.

Alle vereint die Hoffnung auf Halt und Trost, auf Stärke und Zuversicht im Herzen in diesen besonderen Zeiten.

Was sollen wir – in und trotz allem - Anderes tun als dieses: Alles vertrauensvoll in Gottes Hand legen, alles dem Licht der Welt anvertrauen: In der Hoffnung, dass es weitergehen wird und wir einen Weg finden zur Bewahrung der Schöpfung, zu mehr Frieden und Gerechtigkeit mit und unter seinem Segen.

Ganz viel Zuversicht gerade in diesen Tagen wünscht ihnen allen:

Ihr Pastor Heino Dirks

Einholung unserer neuen Pastorin

Am Samstag, den 3. September durfte unsere Kirchengemeinde ihre neue Pastorin Mirjam Valerius traditionsgemäß einholen. Um 14 Uhr wurde bei der Kita in der Pastor-Kersten-Straße begonnen und gegen 17 Uhr trafen wir uns beim Gemeindehaus zum Grillen und gemütlichen Beisammensein.

Die nachfolgenden Fotos geben einen Einblick in die Stationen der Tour. Jede Gruppe hatte sich etwas Tolles überlegt, das kam richtig gut an. Eine Menschentraube aus Radfahrer/innen folgte dem Traktor, der die Pastorin und ihren Ehemann Kim Hansen in einer speziellen Kabine chauffierte. Das Ehepaar war überwältigt von den Aktionen, der Beteiligung und der Herzlichkeit, die ihnen unterwegs entgegengebracht wurde. Ausführliches Bildmaterial haben wir auf unserer homepage www.Steenfelde.de/Galerie bereitgestellt.

Udo Hessenius

Unsere Kita überraschte mit einem handgearbeiteten Bild und brachte zwei Ständchen.



Vom SuS Steenfelde gab es ein Original-Trikot mit Namen.



Bild unten: An der dritten Station luden die „Alten Schachteln“, der Besuchsdienstkreis, der Frauenkreis, das Kreativ-Team und die „Open Dören“-Gruppe zur ostfriesischen Teetied mit „Krintstuu“ (Rosinenbrot) ein. Außerdem wurde ein passendes Geschenkpaket übergeben.





Bild oben: Natürlich wurde beim Singkreis gesungen; dazu wurden ein Geschenkpaket und ein Willkommensplakat übergeben.
Bild unten: Beim Gasthaus „Zur Mühle“ warteten die Teamer mit einem heimatlichen Quiz. Die „Prüfung“ wurde natürlich bestanden und dafür „Zertifikate“ ausgehändigt.





Bild oben: Auch Maria Cramer vom Gasthaus „Zur Mühle“ begrüßte die neue Seelsorgerin mit einem Geschenk.

Bild unten: Beim Gitarrenchor wurde natürlich gespielt und gesungen; außerdem mussten die Pastorin und ihr Mann noch beim Golfen ihr Geschick beweisen.





Bild oben: Jede Menge Seifenblasen wurden beim Kigo-Team gemacht und mit Luftballons konnten Wünsche in den Himmel geschickt werden.
Bild unten: Geschick war auch bei der freiwilligen Feuerwehr gefragt; mit einer Wasserspritze mussten Dosen zu Fall gebracht werden. Die Kinderfeuerwehr übergab ein selbstgemaltes Bild.





Bild oben: Mit schönen Klängen des Posaunenchores wurden Mirjam Valerius und Kim Hansen bei der Kirche empfangen.
Bild unten: Gemütlich wurde es dann beim Gemeindehaus; es wurde von der Feuerwehr gegrillt und noch einige Zeit geklönt.



Zur Einführung von Pastorin Mirjam Valerius

Sonntag, 4. September 2022.

13.30 Uhr: Obwohl der Einführungsgottesdienst erst in einer Stunde beginnt, kommen die ersten Gäste. Es ist bestes Sommerwetter, viele kommen mit dem Fahrrad.

14.00 Uhr: Die an dem Festgottesdienst Beteiligten treffen sich im Gemeindehaus. Auch Mirjam Valerius ist mittendrin. Und die von ihr ausgesuchten Assistentinnen und Assistenten. Außerdem einige Kolleginnen und Kollegen aus dem Kirchenkreis Rhauferhn. Erstes Kennenlernen. Gelöste Stimmung. Nach einem Gebet geht es zur Kirche.

14.30 Uhr: Die Kirche hat sich gefüllt. Nach dem Glockengeläut feierlicher Einzug aller Beteiligten zur Musik des Posaunenchores. Am Ende Pastorin Mirjam Valerius und Superintendent Thomas Kersten.

Es herrschte eine besondere Stimmung an diesem Sonntagnachmittag. Hermann Brink, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, brachte seine Freude über die schnelle Wiederbesetzung der Pfarrstelle in Steenfelde zum Ausdruck. Nur sieben Monate Vakanz, das war überschaubar. Hermann Brink: „Ja, es war eine anstrengende, aber auch eine spannende Zeit. Ich möchte keinen Tag davon missen.“ Er bedankte sich bei allen, die in dieser Zeit in vielfältiger Form Gottesdienste mit der Gemeinde feierten. Ein besonderer Dank galt Vakanzvertreterin Helga Borghardt, Pastorin in Völlenerkönigsfeh.

Superintendent Thomas Kersten ging in seiner Ansprache darauf ein, dass der Name Mirjam und deren Lied schon in der Bibel vorkommt und ging dabei auf die Lebensgeschichte von Mirjam als weibliche Führungskraft ein. Desweiteren verwies er auf das Lied, welches sich die neue Pastorin für den Gottesdienst gewünscht hatte: *Wenn Glaube, Liebe, Hoffnung hier einziehen, fangen wir an zu leben, weil der Himmel bei uns wohnt.* „Ein großes Stück Himmel wünsche ich Ihnen hier in Steenfelde“, so Kersten in seinem Schlusswort.

Dann die eigentliche Einführung. So wie in der Agende vorgegeben. Höhepunkt die Verlesung der Urkunde und die persönliche Segenszusage von Wegbegleitern, Freunden und der Dienstgemeinschaft.

Der anschließenden Predigt von Mirjam Valerius lag ein Text aus dem Markus-Evangelium (Markus 7, 31-37: Die Heilung eines Tauben) zugrunde. Sie verknüpfte den Bibeltext mit dem Erlebten bei der „Einholung“ am Samstag und der soeben erfolgten Einführung. Liebe Mirjam: „Rhetorik: Glatte eins!“

„Solch Füreinander“, schloss sie ihre Predigt, „geht uns an: In Respekt miteinander umzugehen und zu lernen, sich von dem so sichtbaren Anderssein des Gegenübers herausfordern lassen. Mögen wir mit dem Evangelium Mut haben, uns einander mit dem zu zeigen und zu begegnen, was uns ausmacht, und einen offenen Blick behalten für das Kleine, Verletzte oder Verletzliche im Gegenüber.“

All dies Momente, die unser Leben zeichnen – weil sie behutsam unter die Haut gehen... woher wir kommen und wohin wir gehen. Mögen wir dies tun in dem Vertrauen auf Gott, das verbindet, ob man sich nun kennt oder nicht: denn dann schiebt sich in alles zwischenmenschliche Geschehen seine Ebene ein.“

Es war ein fröhlicher Gottesdienst. Mit Musik der Orgel und des Posaunenchores, des Gitarrenchores und des Singkreises. Die beiden Letztgenannten hatten sich zusammengeschlossen und sangen u. a. *Gut, dass wir einander haben*. Dieses Lied von Manfred Siebold passte natürlich perfekt.

Im Anschluss an den Gottesdienst - und nachdem Mirjam Valerius viele Glück- und Segenswünsche entgegengenommen hatte - klang der Nachmittag bei einem Empfang mit Tee/Kaffee und Kuchen in der Gaststätte „Zur Mühle“ aus.

Hier nutzten Westoverledingens Bürgermeister Theo Douwes, Ortsbürgermeister Gerhard Wiechers, Kirchenvorstand Matthias Nee von der kath. Gemeinde Flachsmeer, Pastor Heino Dirks als Sprecher der vier luth. Gemeinden in Westoverledingen die Gelegenheit, der neuen Pastorin alles Gute für ihren Dienst in der „Kirche im Dorf Steenfelde“ zu wünschen.

Zum Schluss ergriff auch noch ihr Vorvorforgänger Reinhard Vetter (Pastor in Steenfelde von 1979 bis 1989) das Wort. Er stellte heraus, dass alle Pastorinnen und Pastoren, die er in Steenfelde kennengelernt habe, dort ihre erste Stelle hatten. „Ich war einer davon.“ Und er fuhr fort: „Frau Valerius, damit sind SIE etwas ganz Besonderes, eine von der Gemeinde gewählte Pastorin. Das hat es in Steenfelde seit mehr als 100 Jahren nicht gegeben.“

Hermann Brink – Thomas Kersten – Mirjam Valerius





Taufe von Anton Bulgrin am 07.08.22

**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**

Taufe von Carlos Röding am 03.09.22

**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**

Rückblick

Endlich, nach zweijähriger Coronapause, durften wir wieder im Gemeindehaus die Senioreng Geburtstagsfeier ausrichten.

Für das leibliche Wohl war gesorgt und, wie immer, gab es musikalische Unterstützung die für eine gute Stimmung sorgte.

Wir freuen uns auf die nächste Feier im März 2023.

Der Besuchsdienstkreis



Kiek mal rin KINDERSEITE

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Steenfelde

Das Brot des Lebens

Von einem Brotwunder erzählt das Neue Testament: Jesus war am See Genesareth mit vielen Menschen, denen er von Gott erzählte. Bald hatten sie Hunger. Die Jünger hatten aber nur ein paar Brote und Fische dabei. Da befahl



Jesus den Jüngern, diese zu verteilen – und plötzlich waren genügend Brote und Fische da, um 5000 Menschen zu sättigen! „Ich bin das Brot des Lebens“, sagt Jesus später zu seinen Jüngern. „Denkt an mich, dann seid ihr gesegnet.“ Beim Abendmahl im Gottesdienst, wenn wir Brot essen, tun wir genau dies.



Gedächtnisessen

Nach dem bekannten Spiel „Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...“ beginnt das erste Kind: „Ich habe Hunger auf ... ein Butterbrot“ zum Beispiel. Das nächste Kind: „Ich habe Hunger auf ein Butterbrot und einen Schokokuchen.“ Jedes weitere Kind fügt ein weiteres Essen hinzu – und muss alle vorherigen richtig aufzählen!

Süße Hagebuttensuppe

Zerstoße und zermantse 200 Gramm frische, gewaschene Hagebutten (ohne Stiele und Blätter) in einem Topf zu Brei. Koche ihn mit 1,5 Liter Wasser für 5 Minuten. Gieße die Suppe durch ein Sieb in einen anderen Topf. Rühre 100 ml Wasser und 2 Esslöffel Kartoffelmehl mit 8 Esslöffel Zucker in einer Schüssel zusammen und gieße die Masse zu der Suppe.

Einmal kurz aufkochen, fertig!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



MINA & Freunde

UND DANN HAT DER EHEMALIGE MÖNCH LUTHER EINE NONNE GEHEIRATET UND SIE HATTEN SIEBEN KINDER.

VIELLEICHT WAR ES GENAU UMGEGEHRT...



MARTIN LUTHER WURDE KLAR, DASS SEIN GRÖSSTER WUNSCH EINE FAMILIE WAR. ABER ER WAR JA MÖNCH. ALSO SCHNELL EINE REFORMATION UND SCHON KLAPPTE ...



... ES MIT FRAU UND KINDERN UND DEM LIEBEN GOTTI GENIAL!

SO GESEHEN, GUTER SERIENSTOFF.



Erntedank



Biene mit Schirm, Sessel, Schneeschäufel, Smartphone, Bananenbaum

... der jüngste Bericht des Weltklimarates: Es sieht finster aus für unseren Planeten!!

CHEF-REDAKTION

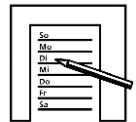
Interessiert niemanden! Machen Sie nen Fünfteler draus!

ZEITUNG

- Streit um Waffenlieferung
- Krieg eskaliert
- Energie wird teurer
- Putin droht
- Leere Regale
- Ölboykott
- Ukr
- Woi
- Atm



Termine



Termine

Einzelheiten siehe „Hier ist was los“ (siehe Heftmitte)

Wöchentliche Termine

Sonntag

Gottesdienste

in der Regel sonntags um 10 Uhr;
am letzten Sonntag im Monat um 19 Uhr.

Mittwoch

Singkreis

20 Uhr, Gemeindehaus
Andreas Schörnig (Tel. 04955-8015)



Donnerstag

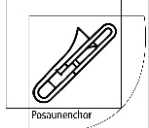
Gitarrenchor

19.30 Uhr, Gemeindehaus
Michael Schaub (Tel. 04961-1687)



Posaunenchor

20 Uhr, Gemeindehaus Großwolderfeld
Olaf Löcken (Tel. 04955-7867)



So 02.10.22 Erntedankfest	10.00	Familiengottesdienst mit Taufe mit Pastorin Mirjam Valerius und dem Kindergottesdienst-Team Kollekte: <i>Diakonisches Werk in Niedersachsen</i> Anschließend Kirchenkaff/Tee im Gemeindehaus
Di 04.10.22	14.30	Frauenkreis
Do 06.10.22	14.30	Ehem. Kirchenchor
So 09.10.22	10.00	Hauptgottesdienst mit Lektor Hermann Brink Kollekte: <i>Hilfe für Minderheitskirchen in Ost- u. Westeuropa</i>
Mo 10.10.22	14.30	Open Dören (ehem. Weelborg-Gruppe)
Di 11.10.22	19.30	Redezeit – Bibelkreis
So 16.10.22	10.00	Hauptgottesdienst mit Pastorin Mirjam Valerius Kollekte: <i>Wege aus der Armut finden – Betroffene Menschen beteiligen und fördern (Diakonisches Werk in Niedersachsen)</i>
Di 18.10.22	14.30 20.00	Frauenkreis Alte Schachteln
Mi 19.10.22	14.30	Spiele-Nachmittag
So 23.10.22	10.00	Hauptgottesdienst mit Pastorin Mirjam Valerius Kollekte: <i>Förderung kirchlicher Populärmusik, kirchenmusikalische Arbeit mit Kindern</i>
So 30.10.22	19.00	Hauptgottesdienst mit Sup. Thomas Kersten Kollekte: <i>Weltmission – Füreinander</i>

Mo 31.10.22 Reformationstag	11.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag im Gemeindezentrum der Baptistengemeinde Ihren
Di 01.11.22	14.30 19.30	Frauenkreis Redezeit – Bibelkreis
So 06.11.22	10.00	Hauptgottesdienst mit Taufen mit Pastorin Mirjam Valerius und Pastorin Sophia Sander Kollekte: <i>Frieden stiften – Gewaltprävention fördern (landeskirchliche Friedensarbeit)</i> Anschließend Kirchenkaff/Tee Kindergottesdienst
So 13.11.22 Volkstrauertag	10.00	Hauptgottesdienst mit Pastorin Mirjam Valerius Kollekte: <i>Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und Aktion Sühnezeichen Friedensdienste</i>
Mo 14.11.22	14.30	Open Dören (ehem. Weelborg-Gruppe)
Di 15.11.22	14.30 20.00	Frauenkreis Alte Schachteln
Mi 16.11.22 Buß- und Betttag	14.30 19.00	Spiele-Nachmittag Regionaler Gottesdienst der Kirchengemeinden Völlen, Völlenerkönigsfehn, Flachsmeer und Steenfelde in Steenfelde Kollekte: <i>Freie Kollekte</i>
Sa 19.11.22	9.00	Blätterttag
So 20.11.22 Ewigkeitssonntag	10.00	Hauptgottesdienst mit Pastorin Mirjam Valerius Kollekte: <i>Sprengelkollekte</i>
So 27.11.22 1. Advent	19.00	Hauptgottesdienst mit Pastorin Mirjam Valerius
Di 29.11.22	14.30	Frauenkreis

Weitere Termine

Frauenkreis

alle 14 Tage dienstags, 14.30 Uhr, Gemeindehaus
Renate Luikenga (Tel. 04955-7018)

Redezeit (Bibelkreis)

jeden 1. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Männerkreis

am 2. Dienstag im Monat jeweils um 19.30 Uhr
Walter Fresemann (Tel. 04961-3534)

Männertreff

Alfred Terveen (Tel. 04955-8030)

Kreativgruppe

in der Regel alle 14 Tage montags
Renate Luikenga (Tel. 04955-7018),
Anke Spekker (Tel. 04955-8714)

„Alte Schachteln“

an jedem 3. Dienstag im Monat, 20 Uhr
Gerda Tellkamp (Tel. 04955-8665)

Spiele-Nachmittag

jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Gerda Tellkamp (Tel. 04955-8665)

Besuchsdienst

Treffen nach Vereinbarung, Anke Spekker (Tel. 04955-8714)

Weelborg-Gruppe

jeden 2. Montag im Monat jeweils um 14.30 Uhr
Emmi Kühr (04955-7224), Anna Heyen (04961-73048)



Herzliche
Glückwünsche

Geburtstage in der Gemeinde
**Wir wünschen alles Gute und
Gottes Segen!**



Geburtstage

Oktober

**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**

Monatsspruch Oktober

**GROSS UND WUNDERBAR
SIND DEINE TATEN, HERR UND GOTT,
DU HERRSCHER ÜBER DIE GANZE
SCHÖPFUNG. GERECHT UND ZUVERLÄSSIG
SIND DEINE WEGE, DU KÖNIG DER VÖLKER.**

Offenbarung 15,3

November

KEINE VERÖFFENTLICHUNG AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN!

Geburtstagskinder, die nicht im Gemeindebrief genannt werden möchten, können dies dem Gemeindebüro spätestens bis zum 15. des Monats vor Erscheinung des nächsten Gemeindebriefs mitteilen (erscheint immer zu geraden Monaten). Wer keinen Besuch der Kirchengemeinde zum Geburtstag wünscht, kann dies dem Gemeindebüro spätestens eine Woche im Voraus während der Bürozeiten mitteilen.

Monatsspruch November

WEH DENEN, DIE BÖSES GUT UND GUTES
BÖSE NENNEN,
DIE AUS FINSTERNIS LICHT UND AUS LICHT
FINSTERNIS MACHEN,
DIE AUS SAUER SÜSS UND AUS SÜSS
SAUER MACHEN!

Jesaja 5,20

Freud und Leid



**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**



**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**



Kreuz-Apotheke Flachsmeer

Tel.: 04955 97 100



Brunnen-Apotheke Ihrhove

Tel: 04955 92 01 56

Ihre Apotheken vor Ort

Gasthaus
Zur

Mühle



Mühlenstraße 214
26810 WOL/Steenfelderfeld
Tel. 0 49 55 / 77 60
www.gasthaus-zurmuehle.de

Saalbetrieb • Clubräume • überdachter Biergarten
Partyservice ab 10 Personen
täglich ab 11 Uhr geöffnet (Mittwochs Ruhetag)



Detlev Kromminga

Der Raumausstatter
Ausführung von Malerarbeiten

An der Mühle 1
26810 Westoverledingen

Telefon 049 55 / 988 403
Mobil 01 60 / 92 965 803



Inh. Karin Schopp
Meisterbetrieb

Papenburger Str. 303
Völlenerkönigsfehn
Tel. 04961 / 71257



Naturheilpraxis

Maryetta Kreutzer

Praxis für ganzheitliche Medizin,
Naturheilverfahren und Psychotherapie

Königstraße 18
26810 Westoverledingen

mobil: 0173 / 44 17 908
www.naturheilpraxiskreutzer.de



Tagesmutter Anja's lütje Stöpkehuus

Anja Ohliger

Krummspät 27 · 26810 WOL
www.tagesmutter-anja.de



Erika Pahl



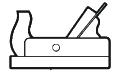
Altenpflegeheim & Tagespflege
Ambulante Krankenpflege
Ambulante Kinderkrankenpflege

5x in Ihrer Nähe!
*Eine helfende Hand,
wenn Sie sie brauchen!*

kostenlose Pflegeberatung:
Telefon: 04955 / 93 43 90
Schwalbenweg 25, WOL
www.erika-pahl.de

Völlenerkönigsfehn
Papenbg. Str. 235
Tel.: 04961/997018
04961/997019
Fax: 04961/73679

WELP & NORDMANN



GmbH

welp-nordmann@ewetel.net - www.welp-nordmann.de

BESTATTUNGEN
ERNST
REIL



Großwolder Straße 12
WOL-Ihrhove

Tel. (04955) 4229

Mobil (0173) 5350446

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Wolfgang Jendritza
Königstraße 18 · 26810 WOL-Steenfelde
Tel. 0 49 55 - 63 60
Fax 0 49 55 - 97 26 55



DIREKTVERKAUF PAULKRAUSE

Tapeten • Farben • Malerzubehör • Zier- u. Fußleisten uvm.

An der Bahn 10 (direkt an der B70) · 26810 Westoverledingen
Tel. 04961 / 66 98 89

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

Immobilien
Kontor
Steenfelde

Christoph Delventhal · Steenfelder Dorfstr. 46
www.Immobilienkantor-Steenfelde.de
Tel. 0 49 55 / 99 70 12 (auch am Wochenende)



Soziale Dienste
Westoverledingen e.V.
Kirchlicher Pflegedienst

Schubertstraße 5
26810 Westoverledingen
Telefon: 0 49 55 / 92 00 50
Fax: 0 49 55 / 92 00 52
info@soziale-dienste-wol.de
www.soziale-dienste-wol.de

einer für alles.

proprintarling

druck & werbung

fon 04961 75757
www.proprint-arlring.de



Papenburger Straße 103 · 26810 WOL-Flachsmeer
Telefon (0 49 55) 972 100 · Telefax (0 49 55) 972 101

Die Genossenschaftsbank in Ihrer Nähe.
Profitieren auch Sie von unserem
einmaligen **VR-Mitglieder Bonus!**

**Raiffeisenbank
Flachsmeer eG** 

MARKANT

DER MARKT FÜR GUTES ESSEN UND TRINKEN

ULRICH'S

Königstr. 141 · Flachsmeer · Tel. 0 49 55 / 97 21 21

**Blumen Shop de Vries
Dauergrabpflege**

Topf- u. Schnittblumen, Kranzbinderei
Pbg. Str. 135 - Tel.: 04955/7132

Christine Weisheit
Rechtsanwältin und Notarin

Papenburger Straße 122 - 26810 WOL
Telefon (0 49 55) 88-47 u. -88 / www.jus-weisheit.de

Tapeten
Farben
Fußbodenbeläge
aus dem
Fachgeschäft

Papenburger Str. 81
WOL-Flachsmeer
Tel. 04955/8300



**ROY IMMOBILIEN
MANAGEMENT**

www.roy-immobilien.de

**Tipp-Geber Belohnung !
Tel. 04955 / 975 22 30**

**Immobilien
gesucht !**

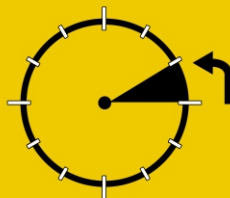


**Ihr mobiler
Pflegedienst**
Grader Weg 18

Telefon 04961/916 916 · 26871 Papenburg
www.ihrmobilerpflegedienst.de

Winterzeit

30. Oktober 2022



Sommerzeit

Musical-Sommer in Steenfelde

Am 21. August wurde in unserer Kirche um 16 Uhr das Kindermusical „Eine biblische Räubergeschichte“ aufgeführt. Die jungen Darstellerinnen und Darsteller ließen eine „alte“ Bibelgeschichte lebendig werden. Das zahlreich anwesende Publikum war begeistert und sparte nicht mit Applaus. Herzlichen Dank an Finn Kannappel für die Fotos.

Udo Hessenius





Einladung



Ökumenischer Gottesdienst am Reformationstag

31. Oktober 2022

um 11:00 Uhr

Gemeindezentrum der Baptistengemeinde Ihren

An der Kapelle 5-11



Kanzelrede:

Wolfgang Kellner
(Vorsitzender der
Christlich-jüdischen
Gesellschaft
in Ostfriesland)

Lifestream: efg-wol.de oder 04961 98 23 844

Evangelisch-altreformierte Kirchengemeinde Ihrhove

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Westoverledingen

Römisch-katholische Pfarrgemeinde St. Bernhard Flachsmeer

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden in Westoverledingen

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinden in Westoverledingen

Losungen 2023

plattdüütsch

LOSUNGEN UP PLATT 2023

De Losungen för 2023 komen in d' September in de Bookhannel. 1731 is dat eerste Losungsbook rutkamen. Siet 2016 giff dat de Losungen ok up Platt. Anita Christians-Albrecht hett 2016 dat eerste plattdütske Losungsbook up d' Padd brocht. Nu deit dat Imke Schwarz. Disse Jahr helpen hör 80 Übersetters, daarvan sünd 55 Oostfresen.

De Losungen 2023 sünd en wunnerbaar Geschenk för all, de mit Gotts Woord in hör Moderspraak dör dat Jahr 2023 gahn willen. Ji können de Losungen in d' Bookhannel kriegen, se kösten 7 Euro.

Ji köönt de ok bestellen. Kiekt doch up de Sied van www.plattdüütsch-in-de-kark.de, daar unner „Wat to lesen“.

Denkt daaran, mit Gott an uns Sied können wi gerüst wiedergahn. He will bi uns wesen, nettglied wo dat um uns togeht in de Welt.

Erika Appel un Johannes Willms



21. NOVEMBER 2012:

BUSS- UND BETTAG

Foto: epd bild

Der Mittwoch vor dem Ewigkeitssonntag, elf Tage vor dem ersten Advent, ist Buß- und Betttag. An diesem Tag des Kirchenjahres soll Zeit und Raum sein, über Fehler und Irrwege im persönlichen wie im gesellschaftlichen Leben nachzudenken und eine Kurskorrektur oder Umkehr zu beschließen. Christen betrachten ihr Leben im Licht ihres Glaubens und loten aus, womit sie hadern und worauf sie hoffen. Dafür wenden sie sich im Gebet an Gott.

KEIN HALLELUJA IM BUSSTAGS- GOTTESDIENST

Als feste Größe im Kirchenjahr erinnert der Buß- und Betttag daran, dass Momente der Besinnung, der Versöhnung und der Umkehr für den Einzelnen wie für das gesellschaftliche Zusammenleben wichtig sind im Leben. In diesem Sinne hat der Buß- und Betttag – auch als Werktag – seine Bedeutung als kirchlicher Feiertag nicht verloren. Die liturgische Farbe des Buß- und Betttages ist lila, als Farbe der Einkehr und Buße; im Gottesdienst wird kein Halleluja gesungen.

47 BUSSTAGE AN 24 VERSCHIEDENEN TAGEN

Ein protestantischer Buß- und Betttag wurde das erste Mal 1532 in Straßburg offiziell eingeführt und dann lange Zeit an unterschiedlichen Tagen und zu aktuellen Anlässen, wie etwa während des Dreißigjährigen Krieges, begangen. Einer Statistik aus dem Jahr 1878 zufolge gab es damals in 28 Ländern noch 47 verschiedene Bußtage an 24 verschiedenen Tagen. Diese regional abweichenden Termine vereinheitlichte die preußische Generalsynode 1892 auf einen Buß- und Betttag am letzten Mittwoch des Kirchenjahres. Der Mittwoch galt immer als Tag des Verrats Jesu und hatte deshalb, wie auch der Freitag als Tag der Kreuzigung, den Charakter eines Buß- und Fastentags.

Seit dem Zweiten Weltkrieg galt der Buß- und Betttag in den meisten Bundesländern, ab 1981 dann in allen, als gesetzlicher Feiertag – bis er 1995 gestrichen wurde, um den Beitrag der Arbeitgeber zur 1995 eingeführten Pflegeversicherung finanziell aufzufangen. Nur Sachsen hat ihn als arbeitsfreien Feiertag bis heute erhalten.

Kirchenvorstand:

Hermann Brink, 1. Vorsitzender, Tel. 04955-5588
 Anja Kannappel, Tel. 04955-935472
 Renate Luikenga, Tel. 04955-7018
 Theodor Spekker, 2. Vorsitzender, Tel. 04955-8714
 Gerda Tellkamp, Tel. 04955-8665
 Gerhard Wiechers, Tel. 04955-997166



Pastorin: Mirjam Valerius, Tel.-Nr. 01712730509
 Das Gemeindebüro, Nelkenstraße 21, ist dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr
 und donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr von Sekretärin Sonja Spekker
 besetzt (Tel. 04955-972972).

Küsterin: Linda Pastoor-Hessenius, Tel. 04955-8103

Bau- und Energiebeauftragter: Alfred Terveen, Tel. 04955-8030

Ehrenamtl. Friedhofsverwaltung: Thomas Vehndel, Tel. 04961-992262.

Kindertagesstätte: Heike Schäfer, Tel. 04961-8370961
 kita.steenfelde@evlka.de

Besuchen Sie uns im Internet: www.steenfelde.de

Übergemeindliche Beratungsstellen:

Altenseelsorge

<https://altenseelsorge-rhauderfehn.wir-e.de>; Andachtstelefon: 04955/972096

Sozial- und Schuldnerberatung:

Tel. 04952-952013 oder 04952-952015

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung:

Dorothea Dluschkowski; Tel. 04952/952025

Diakonin Carmen Collmann, Tel. 04956-928410

Mail: carmen-collmann@evlka.de, Mobil: 0173-9022647

Mo: 9:00 - 12.00 Uhr

Do: 15.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ehe- und Lebensberatung:

Dr. Ute Schulewski, Tel. 0491-9604881

Unsere Beraterinnen und Berater kommen auch zu Ihnen nach Hause.

Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf telefonisch einen Termin.

Kreisjugenddienst:

Anja Refke, Tel. 04957-8979149, Mobil: 01735911237, anja.refke@evlka.de

Soziale Dienste Westoverledingen e.V., Kirchlicher Pflegedienst, Schubertstraße 5, Ihrhove,
 Tel. 04955-920050

Herausgeber: Der Kirchenvorstand

Druck: pro print arling, Völlenerkönigsfehn

Satz und Layout: Udo Hessenius, Heinz-Peter Schmidt

VisdP: Der Kirchenvorstand, Nelkenstraße 21, 26810 Westoverledingen

Beiträge und Anregungen bitte bis zum 15.11. einreichen, am einfachsten per E-mail an:
 Udo.Hessenius@steenfelde.de

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Hermann Brink, Anke Spekker, Mirjam Valerius

Wenn Sie für unsere Kirchengemeinde spenden möchten:

Kirchengemeinde Steenfelde,

BIC: GENODEF1LER (Ostfriesische Volksbank eG)

IBAN: DE16 2859 0075 6102 0362 00



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-luth. St. Maria und
St. Nikolaus Kirchengemeinde Steenfelde

vom 4. Oktober bis 8. Oktober 2022

Abgabestelle(n):

im grünen Container auf der Wiese
vor den Jugendräumen

Nelkenstraße 21
26810 Westoverledingen-Steenfelde

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brocksammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779